

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 37

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

treter für die Schweiz, Liebrecht u. Cöhrs, Zürich I, Hornergasse 13, gern zur Verfügung.

Auf Frage 513. Verschiedene Offerten gehen Ihnen direkt zu. Auf Fragen 513 und 514. Wenden Sie sich an die Firma Escher Wyß u. Cie., Zürich, welche Ihnen diese Fragen auf Wunsch direkt beantworten wird.

Auf Frage 514. Verlangen Sie den Prospekt von C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik, Menziken (Aargau).

Auf Frage 514. Ein Petroleum- oder ein Benzinmotor von 3 Pferd. kostet Fr. 1800 — und verbraucht in 10 Stunden bei voller Kraftabgabe 13 kg. Petroleum oder Benzin. Wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Bächtold u. Cie., Stedborn.

Auf Frage 517. Kern u. Cie., Maschinenfabrik, Binningen, fertigen kleine Holzdrehbänke.

Auf Frage 519. Wenden Sie sich an Gebr. Meier, Waagenbauer in Dällikon b. Buchs (Zürich).

Auf Frage 520. Für genannten Zweck empfehle Ihnen meinen Excelsior-Kautschukriemen und stehe mit Prospekt und Preisen gerne zu Diensten. Willy Custer, Zürich.

Auf Frage 520. Einen Spezialriemen für Holzbearbeitungsmaschinen, bei dessen Fabrikation auf kleine Riemenscheiben und große Tourenzahlen besonders Rücksicht genommen ist, liefert die Riemenfabrik Menziken (Aargau). Dieser Lederriemen ist für solche und ähnliche Maschinen das weitaus Zweckentsprechendste. Beständiges Lager in allen Breiten.

Auf Frage 525. Teile mit, daß ich solche Schreineröfen, niedere und hohe Konstruktion, mit Kupferkessel (Wasserbad) von 75 Fr. an fertige. E. Kern in Bülach.

Submissions-Anzeiger.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten zum Neubau der Materialverwaltung der Stadt Zürich. Die Pläne liegen im Hochbauamt I zur Einsicht auf, wo die gedruckten Vorausmaße samt den Uebernahmebedingungen bezogen werden können. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Bau der Materialverwaltung“ versehen, bis spätestens den 12. ds., abends 6 Uhr, an Herrn Bauvorstand Dr. P. Usteri, einzufenden.

Stollenarbeit. Die Gemeinde Rafz eröffnet über Erstellung eines 40 Meter langen Einschnittes mit circa 150 Kubikmeter Inhalt und Grabung eines diesem Einschnitt fortlaufenden Stollens von 94 Meter Länge in einem Afforde freie Konkurrenz; das Sperrholz wird von der Gemeinde geliefert. Aufällige Reflektanten haben ihre Eingaben verschlossen mit der Ueberschrift „Stollenarbeit Rafz“, wobei der Lohnanfang beim Einschnitt per Kubikmeter und beim Stollen per Längenmeter angegeben werden muß, bis 15. Dezember 1895 abzugeben bei dem Bauführer, Herrn Gemeinderat C. Sigrist, woselbst die näheren Bedingungen eingesehen werden können und allfällig weiter nötige Auskunft erteilt wird.

Bestuhlung. Die Schulgemeinde Tribsingen ist willens, in ihrer Schule eine neue Bestuhlung, bestehend in 10 Stüd dreiplätzigen und 5 Stüd vierplätzigen Bänken, erstellen zu lassen. Angebote für diese Arbeiten sind bis zum 13. Dezember an den Präsidenten, Herrn Ortsvorsteher Herzog, zu richten, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Die Lieferung und Erstellung von 3 neuen faconierten Brunnen für die Hauptgasse in Laufen. Die diesbezüglichen Pläne liegen auf der Gemeindefabrikerei offen, wo auch die Eingaben mit Preisangabe schriftlich bis 10. Dezember einzureichen sind.

Kunstgewerbliche Ausschreibung. Das Centralkomitee des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins eröffnet unter den Schweizerischen oder in der Schweiz niedergelassenen Architekten und Kunstgewerbetreibenden eine Konkurrenz von Entwürfen zu einer Ehrenmitglieds-Urkunde des Schweizer. Ingenieur- und Architektenvereins. Das bezügliche Programm kann beim Centralkomitee des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (Präsident M. Geiser, Aktuar W. Ritter), wie bei den Tit. Vorständen der Vereinssektionen bezogen werden. Der Abfertigungs-Termin der Arbeit ist auf Ende Februar 1896 festgesetzt.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten für die Kapelle in Eschlikon. Zeichnungen und Affordbedingungen können bei Herrn C. Rapp in Eschlikon eingesehen werden, bei welchem auch Offerten bis zum 5. Dezember einzureichen sind.

Maurer- und Zimmer-Arbeiten für eine Bade-Einrichtung in der Kaserne auf der Kreuzbleiche St. Gallen. Pläne, Bauvorschriften und Preislisten können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus III, 35) eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Kaserne“ versehen bis zum 7. Dezember 1895, abends 6 Uhr, einzureichen an die gemeinderätliche Baukommission.

Umänderung der Treppen zum alten Friedhof Uster; Granitplatten- und Treppentrittlieferung. Näheres bis 23. Dez. im Pfarrhaus Uster.

Verbauungsarbeiten. Der Gemeinderat von Thal (St. Gall.) eröffnet freie Konkurrenz über die Verbauungsarbeiten am Gstaalbach bei der Thalmühle in Thal. Voranschlag rund Fr. 7600.

Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Verbauung des Gstaalbaches“ bis zum 15. Dezember 1895 einzufenden an die Baukommission Thal.

Die Käsegesellschaft St. Othmar-Andwil (St. Gallen) eröffnet über die Erstellung einer neuen Schweinefärrung freie Konkurrenz. Unternehmer wollen ihre Offerten schriftlich und verschlossen und mit der Aufschrift versehen „Angebot für Schweinefärrung St. Othmar-Andwil“ bis spätestens den 10. Dezember an Herrn Gemeindevorstand Liner im Schluch einreichen, woselbst auch Plan und Baubeschreibung, sowie die näheren Bestimmungen zur Einsicht bereit liegen.

Schulhausbau Luzern. Die Versammlung der Einwohnergemeinde Luzern hat den Bau eines neuen Primarschulgebäudes von 20 Schulzimmern beschloffen. Mit Ermächtigung des Stadtrates eröffnet die Baudirektion unter den in der Schweiz niedergelassenen Architekten und den im Auslande wohnenden Schweizer Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für diese Baute. Einlieferungs-Termin für die Konkurrenz-Arbeiten: 1. Febr. 1896. Dem Preisgerichte ist für Prämierung der drei, eventuell vier, besten Projekte eine Summe von 3000 Fr. zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können bei Baudirektor Strimmann bezogen werden.

Ideen-Konkurrenz. Die Gemeinde Binningen (Basel) eröffnet für die Erstellung eines neuen Schulhauses eine Ideen-Konkurrenz unter Verabfolgung von 3 Prämien im Betrage von Fr. 200, Fr. 150 und Fr. 100. Bewerber haben ihre Planskizzen nebst veranschlagter Kostenberechnung bis 21. Dezember 1895 an die Gemeindefabrikerei einzureichen, bei welcher bezügl. Situationsplan mit Bedingungs-eingesehen werden kann.

Wasserleitungen mit Hydranten in Langnau im Emmenthal: Die Fassung von mehreren Quellen. Die Erstellung zweier Reservoire. An Leitungen: Ca. 1400 m in Cement und Steingut; ca. 1400 m in Gußrohren, 200 mm weit, teilweise für einen Druck von ca. 20 Atmosphären; ca. 7340 m in Gußrohren von 90–180 mm für einen Wasserdruck von 5–8 Atmosphären; hiezu die notwendigen Schieberventile und 50 Hydranten. Bedingungshefte und Eingabformulare können bei der Gemeindefabrikerei in Langnau erhoben werden, wo auch die Pläne aufliegen und nähere Auskunft erteilt wird. Versiegelte Offerten sind bis 20. Dezember dem Gemeinderate Langnau einzureichen.

Stellenausschreibungen.

Beim Hochbauamt des Kantons Zürich ist die Stelle eines Gehülfen des kantonalen Hochbauamts zu besetzen. Näheres siehe Amtsblatt Nr. 97 und 98 vom 3. und 6. Dezember 1895.

Die Stadtgemeinde Olten sucht einen tüchtigen **Brunnenmeister**, selbständiger Arbeiter, welcher mit allen vorkommenden Arbeiten, wie der Legung von Gußrohren, Hausleitungen, Kontrolle der Wassermesser etc. vertraut ist und überhaupt die gesamte neue Wasserversorgung zur Aufsicht und Kontrolle übertragen werden kann. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind schriftlich mit Zeugnissen begleitet dem Präsidenten der Baukommission einzureichen bis zum 14. Dezember.

Regulier - Füllöfen		System Ackermann
Grösste Leistungsfähigkeit		
bei ganz geringem Brennmaterial-Verbrauch.		
— Angenehme, zuträgliche Wärmeabgabe. —		
Gleichmässige Temperatur.		[1284]
Weitaus bester Ofen der Gegenwart.		
Hans Stickelberger, Mechanische Werkstätte, Basel.		



Weihnachtsstoff-Geschenke	
10 Meter Baumwolltuch Fr. 1.80.	
Kleider-Stoffe	in Waschstoffen, modern, per Mt. à 35–55 Cts.
	in Wollgeweben gediegenst, per Mt. à 65 Cts.
	in Wollgeweben feiner Arten p. Mt. à 95–1.75 Cts.
in Wollgeweben feinsten Arten p. Mtr. Fr. 1.85–2.95	
Master franko zu Diensten.	
Oettinger & Co., Zürich.	

Ill. schweiz. Handwerkerzeitung
Zürich I. (Metropol)
NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!